



Pressemeldung

Hochschulperle 2017: RFH deutscher Vizemeister

25. Januar 2018 Heute wurde die Hochschulperle 2017 des renommierten Stifterverbandes in einem öffentlichen Voting gewählt. Den zweiten Platz erzielte das Reverse Mentoring Programm „jung.digital.innovativ“ der Rheinischen Fachhochschule Köln (RFH). „Digital Natives“ coachen Führungskräfte aus der Wirtschaft in Sachen Digitalisierung. Eine Initiative des RFH-Instituts für Erfahrung und Management – METIS, gemeinsam durchgeführt mit Schülerinnen und Schülern des Dreikönigsgymnasiums in Köln und namhaften Unternehmen wie Air Bus, Porsche und RWE.

Das Reverse-Mentoring-Programm „jung.digital.innovativ“ des Europa-Instituts für Erfahrung und Management (METIS) der RFH ermöglicht einen ganz besonderen Erfahrungstransfer zwischen „Digital Natives“ und der Wirtschaft. Die Manager und Führungskräfte werden Mentees von Schülerinnen und Schülern und profitieren so vom Erfahrungswissen der sogenannten „Digital Natives“. Denn sie denken, lernen und konsumieren bereits anders als das – häufig noch analoge – Management.

Der renommierte Stifterband zeichnet mit der „Hochschulperle“ Projekte aus, die wissenschaftliche und externe Partner auf außergewöhnliche Weise zusammenbringen, einen Mehrwert durch Kooperation ermöglichen und vor allem neue Impulse für Forschung und Lehre geben. Aus den zwölf Hochschulperlen des Monats („jung.digital.innovativ“ - im Dezember 2017 ausgezeichnet) wurde die Hochschulperle des Jahres in einem öffentlichen Voting gewählt. Die Wettbewerber waren ehrenwerte Kontrahenten, Universitäten und Hochschulen mit ausgezeichneten Ideen und Projekten.

„Das ist ein großer Erfolg für die Schüler des Kölner Dreikönigsgymnasium und zeigt über welchen außergewöhnlichen Kenntnisstand die Jugendlichen verfügen. Sie haben sich zudem als tolle Persönlichkeiten herausgestellt. Wir setzen die wissenschaftlichen Erfahrungen daraus bei METIS um.“ (Prof. Dr. Werner Bruns, RFH-Institut für Erfahrung und Management – METIS).

METIS ist eine gemeinsame europäische Forschungseinrichtung der FH Burgenland und der Rheinischen Fachhochschule in Köln, die FHS in St. Gallen ist Projektpartner von METIS.

<http://www.rfh-koeln.de/metis>

Kontakt

Europa-Institut für Erfahrung und Management (METIS) - „jung.digital.innovativ“

Prof. Dr. Werner Bruns, Telefon: 0221 20302-2644, E-Mail: werner.bruns@rfh-koeln.de

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit: Beate Czikowsky, Beate.Czikowsky@rfh-koeln.de, Telefon: 0221-20302-8002

Die RFH ist seit 1971 als Hochschule staatlich anerkannt. Sie hat derzeit ca. 6.500 Studierende und zeichnet sich durch den persönlichen Kontakt der Professoren und Dozierenden zu ihren Studierenden aus. www.rfh-koeln.de